

Veröffentlichung: 18.10.2017 07:23

EANS-Adhoc: FACC AG / FACC mit signifikanter Verbesserung wesentlicher Ertrags- und Finanzkennzahlen im ersten Halbjahr 2017/18 - ANHANG

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Geschäftszahlen/Bilanz/Gewinnprognose/Halbjahresfinanzbericht
18.10.2017

Ried im Innkreis -

- * Weiterhin solides Umsatzwachstum im ersten Halbjahr 2017/18 von +9,6% auf 358,7 Mio. EUR
- * EBIT im ersten Halbjahr mit Rekordwert von 29,7 Mio. EUR
- * Free Cash Flow um 50,1 Mio. EUR gesteigert
- * Ergebniserwartung für den weiteren Geschäftsverlauf 2017/18 deutlich positiv

Die FACC AG verzeichnete in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2017/18 eine deutliche Verbesserung aller Ertrags- und Finanzkennzahlen.

Die Umsatzerlöse im ersten Halbjahr 2017/18 belaufen sich auf 358,7 Mio. EUR (Vergleichsperiode 2016/17: 327,4 Mio. EUR). Der Anstieg um 9,6 % ist auf einen weiterhin deutlichen Anstieg der Produktumsätze um 11,3 % auf 335,2 Mio. EUR im ersten Halbjahr 2017/18 begründet.

Unverändert gegenüber den Vorperioden blieben die Umsatztreiber im Bereich der Produktumsätze. Nach wie vor tragen die Programme Boeing 737, Boeing 787, Airbus A320 Familie, Airbus A330 Airbus A350 XWB sowie Bombardier Challenger 350 und Embraer Legacy 450/500 sowie Umsätze aus den jeweils dazugehörigen Triebwerksfamilien zum Wachstum des Konzerns bei.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern (EBIT) betrug im ersten Halbjahr 2017/18 29,7 Mio. EUR (Vergleichsperiode 2016/17: 0,0 Mio. EUR nach Korrektur von Einmaleffekten). Der Anstieg der Produktlieferungen sowie die nachhaltige Umsetzung operativen Maßnahmen führten zu einer weiterhin deutlichen operativen Ergebnissteigerung gegenüber dem Berichtszeitraum des Vorjahres.

Ausblick

Der Wachstumstrend in der zivilen Luftfahrtindustrie wird nach den derzeitigen vorhandenen Marktbewertungen auch in Zukunft weiter anhalten: Analysen der OEMs bestätigen derzeit die konstante jährliche Zunahme des Passagieraufkommens von rund 5 %. In den kommenden 20 Jahren wird sich die Flotte an Flugzeugen weltweit von derzeit 21.000 Verkehrsflugzeugen (Quelle: Marktausblick - Boeing 2017) bis zum Jahr 2036 auf 46.950 Flugzeuge mehr als verdoppeln. Aus der derzeit bestehenden Flotte werden 17.900 Flugzeuge außer Dienst gestellt und durch moderne Flugzeuge ersetzt werden. Entsprechend dieser Einschätzung besteht innerhalb der nächsten 20 Jahre ein Bedarf an 41.000 neuen Flugzeugen.

Es wird eine deutliche Verschiebung hin zu den neuen Wachstumsmärkten China und Indien prognostiziert. Das Verkehrsaufkommen (Reisetätigkeit pro Jahr und Einwohner) soll sich in diesen Ländern bis zum Jahr 2036 vervierfachen. Das Reiseaufkommen je Einwohner in den USA und in Europa wird sich - obwohl es sich bereits heute auf hohem Niveau befindet - um weitere 20 % erhöhen.

Das Erreichen des Umsatzziels von 1 Mrd. Euro gemäß der "Vision 2020" bis zum Ende des Geschäftsjahres 2020/21 bleibt aufrecht. Die kürzlich abgeschlossenen

Verträge mit Airbus, Bombardier und Rolls-Royce im Gesamtwert von mehr als EUR 635 Million werden die FACC Wachstumsstrategie bereits in den kommenden Jahren entsprechend unterstützen. Weiters sind die für die Folgejahre geplanten stufenweisen Steigerung der Fertigungsrate in wesentlichen Programmen von den Kunden bestätigt und befinden sich in der Umsetzung. Bedingt durch das ausgewogene und moderne Produkt- und Kundenportfolio von FACC kann das Unternehmen vom generellen Wachstum aller bedeutenden Flugzeugfamilien profitieren. Aus heutiger Sicht ist für das Geschäftsjahr 2017/18 ein moderates Umsatzwachstum zu erwarten.

Weiterhin im Fokus des Managements liegt die nachhaltige Stärkung der Ertragskraft des Unternehmens. Auf Grundlage der im ersten Halbjahr erreichten Meilenstein im Zusammenhang mit Effizienz- und Kostenoptimierungsinitiativen geht das Management von einer - gegenüber dem Vorjahr - deutlichen Ergebnissteigerung aus.

Rückfragehinweis:
Investor Relations:
Manuel Taverne
Director Investor Relations
Mobil: 0664/801192819
E-Mail: m.taverne@facc.com

Ende der Mitteilung

euro adhoc

Anhänge zur Meldung:

[http://resources.euroadhoc.com/documents/3124/0/10066026/0/
Zwischenbericht_Q2_DE_1718.pdf](http://resources.euroadhoc.com/documents/3124/0/10066026/0/Zwischenbericht_Q2_DE_1718.pdf)

Emittent: FACC AG
Fischerstraße 9
A-4910 Ried im Innkreis
Telefon: +43/59/616-0
FAX: +43/59/616-81000
Email: office@facc.com
WWW: www.facc.com
ISIN: AT00000FACC2
Indizes:
Börsen: Wien
Sprache: Deutsch